

Strohner Blättchen

Ausgabe Juni 2018



- *Bekanntmachungen*
- *Gemeinderat*
- *Vereinsnachrichten*
- *Veranstaltungen*
- *Neues aus Strohne*



Neugestaltete Lavawand mit Vorplatz

Vorwort

Liebe Strohner, Trautzberger und Sprinker,

Unser Backfest ist vorüber und somit auch vielen Dank all den freiwilligen Helfern, welche zum Erfolg des Backfestes und dem Markt am Vulkan beigetragen haben. Ich möchte hier keinen namentlich hervorheben, allerdings gilt unser besonderer Dank dem Bäcker Orlando, den Backfrauen, den Heizern und dem Orgateam, die an diesen Tagen und den Wochen davor, unermüdlich für das Gelingen des Festes ehrenamtlich gearbeitet haben. Das Fest war gut besucht trotz des Regens in den ersten Stunden des Sonntagnachmittags. Der Brot- und Kuchenverkauf ist sehr gut gelaufen und nachdem sich das Wetter im Laufe des Nachmittags gebessert hatte, waren auch unsere Händler zufrieden.

Besonders erfreulich war der Samstagabend, an dem sich die Dorfgemeinschaft in großer Zahl am Backes getroffen hat. Bei selbstgemachter Pizza und Flammkuchen aus dem Backes und sommerlichen Temperaturen war dies ein gelungener und gemütlicher Abend. Der Wunsch vieler war es einen solchen Abend im Sommer zu wiederholen. Wir greifen diese Idee gerne auf.

Hinweisen möchte ich noch auf die diesjährige Tagestour für unsere Jugendlichen und Kinder. Im aktuellen Blättchen ist ein Infoblatt beigefügt. Da wir dieses Mal mehrere Möglichkeiten anbieten, wäre es schön wenn die Kinder uns mitteilen welches Ziel Ihnen am besten gefällt. Für unsere Kinder und Jugendlichen ist die Tagestour kostenlos. Mitreisende Eltern und Begleitpersonen müssen nur den Eintritt selbst zahlen.

Am 10. Juni um 14.00 Uhr findet die offizielle Einweihung des Um- und Erweiterungsbaus der KITA Strohn statt. Eine Einladung ist hierzu auf der letzten Seite mit abgedruckt. Ich darf Sie alle bitten an diesem Nachmittag mit den Kindern und dem Personal der KITA diesen schönen Nachmittag zu verbringen und sich persönlich einen Eindruck von unserer neu gestalteten und erweiterten Kindertagesstätte zu verschaffen.

Aufgrund der Urlaubssituation wird im Juli ein gemeinsames Blättchen für den Juli und August erscheinen. Ich bitte die Vereine dies zu berücksichtigen. Vielen Dank.

Ich darf uns allen eine schöne Zeit wünschen, gutes Wetter und viele Besucher für unsere anstehende Kirmes und verbleibe herzlichst,

Ihr Heinz Martin
Ortsbürgermeister

strohn 

Gemeinderat

ERWEITERUNG VULKANCAFÉ

Unser Vulkancafé erfreut sich großer Beliebtheit und ist vor allem in der schönen Jahreszeit ausgesprochen gut besucht.

Aus diesem Grunde gab und gibt es Überlegungen zu seiner Erweiterung. Bereits der vorherige Gemeinderat hatte sich hiermit intensiv beschäftigt und sich letztlich für die Errichtung eines Neubaus auf dem Platz neben dem Backes entschieden. Dieses Café sollte Platz für 150 Besucher bieten. Erste Überlegungen gingen von einer Investition von rund 500.000.– € aus. Die letzte Kostenschätzung ohne ausgearbeitete Ausführungsplanung belief sich im Mai 2014 auf rund 750.000.– Euro. Nach der Wahl des jetzigen Gemeinderats im Jahr 2014 entschied dieser sich jedoch gegen das Projekt. Für zu überdimensioniert einerseits, für zu teuer andererseits hielt die Mehrheit der Gemeinderatsmitglieder die Planung. Zudem musste eine Fertigstellung bis Dezember 2014 gewährleistet sein inkl. aller Schlussrechnungen. Ein schier unmögliche Aufgabe, da bis Mai 2014 noch nicht einmal die Ausschreibungen und die Ausführungspläne erstellt waren und somit was die tatsächlichen Kosten betrifft, keine belastbare Kalkulation vorlag. Was der frühere Gemeinderat zudem nicht wissen konnte, zeigte sich im Nachhinein: Der in die Finanzierung eingepreiste Zuschuss von 100.000.- € aus Landesmitteln (RWB-EFRE-Programm) wäre nicht zur Auszahlung gekommen, weil die benötigten Holzbauteile für die Außenwände, damals nicht im vorgeschriebenen zeitlichen Rahmen verfügbar waren. Diese waren im März 2015 immer noch nicht lieferbar, laut Aussage des damals beauftragten Architekten Blasweiler.

Gleichwohl beschäftigte die Idee einer Vergrößerung des Cafés den Gemeinderat seither. Verschiedene Möglichkeiten wurden gedanklich durchgespielt: Der Umbau des inzwischen im Besitz der Gemeinde befindlichen Hauses Neumann mit seiner ehemaligen Kneipe, an strategisch günstiger Stelle gelegen, böte sich zur Nutzung an. Dass der Gemeinderat sich letztlich dagegen entschieden hat, hat zwei Gründe: Zum einen bedürfte es auch hier eines erheblichen finanziellen Aufwands, das Haus so zu sanieren, dass es den erforderlichen Standards genügt, zum anderen ginge durch eine Verlagerung des Cafés die Verbindung Museum-Café verloren. Von der Unterbringung in einem Haus, einmalig für die Vulkanmuseen in der Region, profitieren beide hinsichtlich der Anzahl der Besucher. Auch unter finanziellen Gesichtspunkten ist die räumliche Verbindung ein Plus; denn in den Wintermonaten und Zeiten mit geringeren Besucherzahlen werden die Eintrittskarten für das Museum von den Mitarbeiterinnen des Cafés verkauft.

Eine Möglichkeit der Erweiterung des Cafés bot sich in einem Anbau auf der Rückseite des Gebäudes. Der Besitzer hatte sich bereits prinzipiell bereit erklärt, das Grundstück inklusive Haus an die Gemeinde zu veräußern. Nach Ermittlung der Bedarfe für das Vulkancafé wie auch für das Vulkanmuseum hat sich der Gemeinderat daher entschlossen, einen Architekten mit der Erarbeitung erster Planungen zu beauftragen. Diese sahen vor, den Altbau hinter dem Vulkanhaus abzureißen und einen zweistöckigen Anbau zu errichten. Wie im Plan ersichtlich, würde im Erdgeschoss eine, den Belangen des Cafés entsprechende Küche mit mehr Arbeitsfläche und anschließendem Kühlraum ermöglicht. Der Brot- und Kuchenverkauf könnte dadurch in die jetzige Küche verlagert werden und somit der Gastraum im Gebäude vergrößert werden. Im Obergeschoss entstünde ein weiterer Raum, der Platz für ca. 40 Gäste böte. Dieser Raum könnte vom Museum für Veranstaltungen genutzt zu werden. Die Planungen wurden vom Gemeinderat grundsätzlich positiv bewertet. Mit einem kalkulierten Preis von 614.000.- € gingen die Kosten für den Anbau jedoch weit über das hinaus, was der Gemeinderat erwartet hatte. Auch wenn der Umbau sich lediglich auf das Erdgeschoss beschränken würde, wären Baukosten von 415.000.- € zu erwarten. Zu teuer – das war die einstimmige Meinung. Der Gemeinderat hat sich daher geschlossen gegen die prinzipiell als sinnvoll beurteilte Erweiterung entschieden. Damit sind die Planungen zur Erweiterung des Cafés vorerst gestoppt. Die Zukunft wird zeigen, ob sich neue Ideen und Planungsansätze auftun...

GERÜCHTEKÜCHE

Mehrfach wurde in den vergangenen Wochen die Frage gestellt, weshalb die Ortsgemeinde ihre Mitarbeiter nicht durchgängig beschäftigen würde. Dem ist nicht so! Naturgemäß fallen in der kalten Jahreszeit weniger Arbeiten an und so werden in dieser Zeit von den Gemeindearbeitern auch Überstunden abgebaut, die im Sommer anfallen. Die Arbeitsverhältnisse bestehen ganzjährig; eine „Winterpause“ gibt es nicht. Einzig die Museumskasse ist in den Wintermonaten während der Woche nicht mehr besetzt. Der Kartenverkauf wird in dieser Zeit an der Kasse im Café durchgeführt.

GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am 19. Juni um 20 Uhr statt. Bitte entnehmen Sie die Tagesordnung dem Aushang am Bürgersaal.



EINWEIHUNG DER BRÜCKE UND DER LAVAWAND IN DER STROHNER SCHWEIZ



Im Rahmen des Backfestes / Markt Am Vulkan wurde in Anwesenheit von Landrat Heinz-Peter Thiel, sowie den Ortsbürgermeistern Karl-Heinz Schliffter (Gillenfeld), Heinz Martin, Peter Schmitz (Immerath), Winfried Scheppe (Saxler) und Dr. Andreas Schüller vom Natur- und Geopark Vulkaneifel und Bauunter-

nehmer Holger Hammes die neue Wanderbrücke eingeweiht. Alle zeigten sich begeistert, über die solide und formschöne Gestaltung der Brücke.

Einen weiteren Besichtigungspunkt gab es an der Lavawand. Nachdem erste Planungen des Architekturbüros



wegen der hohen Kosten verworfen wurden, hatte eine interne Arbeitsgruppe, bestehend aus den Ratsmitgliedern Axel Römer, Torsten Kister, Thomas Stoll und Thomas Stolz eigene Vorschläge entwickelt und diese dann umgesetzt. Mit einem Ergebnis, das uns selbst wie auch die anwesenden Besucher beeindruckte.

SANDAUSTAUSCH AUF DEN SPIELPLÄTZEN

Am 01.06 wurde, beginnend mit dem Spielplatz „Auf dem Berg“, mit dem Austausch der Sandflächen begonnen. Die Arbeiten werden, unterstützt von den Gemeindearbeiten, von den Firmen Stolz und Welter, Strohn, ausgeführt. Wir hoffen, dass der Sandaustausch bis zum 10. Juni abgeschlossen sein wird.



BRENNHOLZLOSE

Im Bereich der „Altheck“ (Weihnachtsbaumkultur) ist das Polter mit der Nummer 18 verschwunden. Wir gehen davon aus, dass ein Bürger versehentlich das falsche Polter aufgearbeitet hat. Es handelt sich um die geringe Menge von 1,35rm. Hinweise bitte an Axel Römer.

Aus der Gemeinde

IRLANDSTAMMTISCH

Das nächste Treffen der Freunde der Gemeindepartnerschaft Strohn – Bunmahon findet am

Freitag, 8. Juni um 20.00 Uhr in der Pizzeria Marsili statt.

Zu diesem Abend sind alle herzlich eingeladen.



BACKFEST / MARKT AM VULKAN



Ein arbeitsames und schönes Wochenende liegt hinter uns. Viele helfende Hände haben dazu beigetragen, dass das Backfest und Markt am Vulkan gut verlaufen sind. Ein besonderer Dank gilt Kai Schäfer, Helga Pontow und Klaus-Peter Pohlen, die sich gemeinsam mit Heinz Martin intensiv um die Planung des Festes gekümmert und dafür gesorgt haben, dass alles rund lief.

Gar nicht genug danken kann man auch den Heizern und Backfrauen und natürlich unserem kurzfristig eingesprungenen Bäcker Orlando Orlemann. Dank auch all jenen, die für die Bewirtung gesorgt haben, denen, die beim Aufbau und Abbau zur Verfügung standen und denen, die dafür Sorge getragen haben, am Ende wieder alles aufzuräumen.

Bereits am Freitag wurde der Backes angeheizt, während unser Bäcker und 15 Backfrauen ihre Arbeit am Samstag um 7.30 Uhr aufnahmen. 3 Tage lang sorgten sie nahezu ohne Pause dafür, dass im Dauerbetrieb



köstliche Brote und Kuchen hergestellt wurden. Obschon bereits den ganzen Samstag am Backen, boten die Heizer dem Dorf noch einen ganz besonderen Service und backten am Abend Pizza und Flammkuchen, der allen vorzüglich mundete. Bei lauen Frühlingstemperaturen genossen viele Bürgerinnen



und Bürger das gemütliche Zusammen-
sein am Backes. Und hätte nicht für viele
der nächste (Arbeits-) Tag schon wieder
früh begonnen, wäre man gerne noch
länger geblieben. Mehr als einer äußerte
den Wunsch, wieder einmal einen sol-
chen Abend für die Dorfgemeinschaft zu
veranstalten..

Leider hatte sich das gute Wetter
über Nacht verzogen. Regnerisch
und deutlich kühler zogen Back-
fest / Markt Am Vulkan nicht so
viele Leute an, wie es bei som-
merlichen Temperaturen der Fall
gewesen wäre. Dennoch waren
die 23 Aussteller am Ende des
Tages zufrieden und kündigten
ihr Wiederkommen beim nächs-
ten Mal an.



Wenn auch beim Markt keine drängende Enge herrschte, so doch im Bürgersaal, wo
die Frauen am Kuchenstand angesichts der vielen Menschen gar nicht hinterherka-

men. Neben dem leckeren Hefeku-
chen aus dem Backes gab es noch
14 Kuchen, den Mitbürger gespen-
det hatten.



Auch das Brot ging in so großer
Zahl über die Theke, dass entgegen
der Planungen noch am späten
Sonntagnachmittag gebacken wur-
den. Neben den sehr schönen An-
geboten der Marktaussteller, bot

die Gemeinde mit einer Wanderung des Eifelvereins und kostenfreien Führungen im
Museum zwei weitere Attraktionen. Während die Wanderung - wohl wegen des unbe-
ständigen Wetters - nur mäßig angenommen wurde, waren die Führungen im Museum
gut besucht.



PFINGSTENCAMPEN UNSERER DORFJUGEND



Unsere Dorfjugend hat auch in diesem Jahr das Pfingstwochenende am Römerberg verbracht. Einige kamen von weit her, um mit Ihren Freunden Pfingsten wieder gemeinsam zu feiern und zu grillen.

Aus den Vereinen

EIFELVEREIN ORTSGRUPPE STROHN

Sonntag, 17.06.2018, Steinbach Rundweg Masburg bei Mül-
lenbach. Der Rundweg hat eine Länge von ca. 11 km und ist
leicht. Wir wandern ab Masburg über Urmersbach nach Kai-
sersesch und zurück nach Masburg.



Teile der Wanderroute bieten durch ihre Höhenlage tolle Weitsichten. So kann man
über das Moseltal hinweg bis weit in den Hunsrück blicken.

Treffpunkt : 11.00 Uhr am Bürgersaal Strohn.

Gäste sind gerne willkommen!

ERNEUERUNG TREPPE AN DER LAVABOMBE DURCH DEN EIFELVEREIN

Der Zustand der Treppe an der Lavabombe war nicht mehr der Beste, daher stand schon seit einiger Zeit eine Sanierung an. Thomas Stoll und Gerd Hayer vom Eifelverein haben sich der Sache angenommen und in vielen Stunden die Treppe überarbeitet. Gut ausgearbeitete Stufen und ein stabiles Geländer ermöglichen nun wieder ein sicheres und bequemes Begehen der Treppe. Vielen Dank den beiden für die hervorragende und solide Ausführung.



SV STROHN

ARBEITSEINSATZ

Am **Samstag, den 7. Juli 2018**, treffen wir uns zu einem Arbeitseinsatz, um diverse Arbeiten an unserer Sportanlage durchzuführen. Alle die dabei mithelfen wollen, mögen sich bitte um **9:00 Uhr** am Sportplatz einfinden.

Zu den Arbeiten zählen z.B.:

- Pflege der Außenanlagen
- Kleinere Reparaturen im und am Sportlerheim
- Reinigungsarbeiten im Sportlerheim

Wer entsprechende Arbeitsgeräte für die anstehenden Arbeiten hat, bringt sie bitte mit.

Für das leibliche Wohl ist in einer Arbeitspause gegen Mittag bestens gesorgt.

Wir hoffen darauf, dass sich viele Mitglieder angesprochen fühlen und ihre Verbundenheit zum Verein beweisen.

SPORTFEST 2018

Vom **13. bis 15. Juli 2018** veranstalten wir unser diesjähriges Sportfest auf unserer Sportanlage.

Neben spannenden Fußballspielen am ganzen Wochenende, lohnt sich auch der Besuch der Cocktailbar am Samstagabend.

Sonntags lädt der SV Strohn dann zu einer geführten Radtour, sowie zu Kaffee & Kuchen ein.

Für die kleinen Festbesucher sorgt an allen Tagen eine Hüpfburg für Unterhaltung.



SPIELE DER AH STROHN

02.06.2018 18:00 Uhr AH Strohn – AH Hasborn/Plein

16.06.2018 18:00 Uhr AH Strohn – AH Steinigen

Ergebnisse AH Strohn

AH Strohn – AH Strotzbüsch 2:1

AH Strohn – AH Minderlittgen 1:4

JFV VULKANEIFEL WIRD PARTNERVEREIN DER 1. FC KÖLN FUßBALLSCHULE HEINZ FLOHE

Überall jitt et Fans vom FC Kölle – natürlich auch in der Eifel und natürlich auch beim JFV Vulkaneifel. Aber der JFV ist nicht nur Fan, sondern auch offizieller Partnerverein der 1. FC Köln Fußballschule. Eine entsprechende Vereinbarung unterzeichneten Vertreter des JFV bei einem Besuch im Geißbockheim. Der JFV Vulkaneifel ist damit einer von insgesamt 7 Vereinen, die sich Partner nennen dürfen.

Die Kooperation zwischen der Fußballschule des FC und dem JFV soll so aussehen, dass einmal im Jahr ein Fußballcamp in Gillenfeld und einmal im Jahr ein Spieltagscamp in Köln stattfindet. Geplant ist das Fußballcamp für die Herbstferien, das Spieltagscamp wird in den Osterferien ausgerichtet. Die Partnerschaft soll aber mehr beinhalten als nur die Ausrichtung von Fußballcamps. Simon Scheibe, Leiter der FC Fußballschule, dazu: „Mit dem JFV Vulkaneifel haben wir einen sehr engagierten und zuverlässigen Partnerverein gefunden. Die eingegangene Partnerschaft ist die logische Konsequenz aus den bereits erfolgreich durchgeführten Events. Wir sind davon überzeugt, dass beide Seiten nachhaltig von der Zusammenarbeit profitieren.“

Und ein weiteres Event ist mit dem Heinz Flohe Cup bereits in Planung. An diesem Turnier, das Anfang September auf dem Trainingsgelände des FC veranstaltet wird, werden alle Altersklassen der FC Partnervereine teilnehmen.

Die Verantwortlichen des JFV und der Fußballschule des 1. FC Köln freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und eine erfolgreiche Kooperation. FC-Legende Herbert „Zimbo“ Zimmermann meint dazu: „Die Eifel ist einfach FC-Land, daher freuen wir uns mit dem JFV Vulkaneifel zusammenzuarbeiten!“

Übrigens: Der Termin für das nächste Fußballcamp steht bereits fest: 12.10. - 14.10.18 auf der Sportanlage in Gillenfeld!

Vertragsunterzeichnung im Geißbockheim.

Auf dem Bild zu sehen von links nach rechts: Mario Kläs, Vorstandsmitglied JFV und FC-Beauftragter; Stefan Feiten, Vorsitzender JFV Vulkaneifel; Simon Scheibe, Leiter der 1. FC Köln Fußballschule Heinz Flohe; FC-Legende Herbert „Zimbo“ .



Kita Arche Noah



Am Montag, den 14. Mai 2018, hieß es wieder für die Kinder der Natur- und Geopark Kita Arche Noah in Strohn: „Wanderschuhe

an – wir wandern mit dem Eifelverein!“ An dem bundesweiten Tag des Wanderns nahmen alle Kinder der Kita, sowie viele Eltern und Großeltern teil. Unsere Wandergruppe wurde durch Herrn Alfred Welter fachkundig geführt. Wir starteten wie bereits im vergangenen Jahr an der Kita. Die Wanderstrecke verlief zum Strohn Määrchen, wo Herr Welter den Kindern die aktuelle Pflanzenwelt mit deren Lebewesen kindgerecht erklären konnte. Alle Wanderteilnehmer erhielten vom deutschen Wanderverband Samenkugeln, Anstecknadeln sowie Flyer und Infomaterial. Familie Welter überraschte uns mit leckerem Kuchen und Brot vom Strohn Backfest und Getränken; somit konnten wir bei einem naturnahen Ambiente unser Frühstück genießen. Nach dem Picknick führte unsere Wanderstrecke über die Lay wieder zurück zur Kita. Wir danken Allen für die tollen Vorbereitungen, des Weiteren Herrn Alfred Welter für die kompetente Heranführung an unsere wundervolle Natur.



Senioren

SENIORENNACHMITTAG

Anders als zunächst geplant, wird der kommende Seniorennachmittag am **13.06.2018 im Bürgersaal stattfinden**. Die Senioren fahren am 17.07.2018 zum Morgenfelder Hof nach Eckfeld.

Herzlichen Glückwunsch!

*Gesundheit, Wohlergehen und Zufriedenheit wünschen wir
allen unseren Geburtstagskindern.*

03. Juni

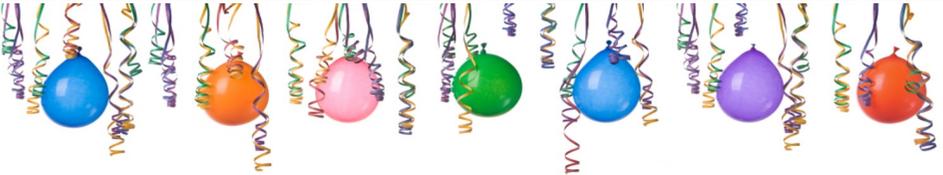
Gerhard Mohr, Kirchstrasse 4

84 Jahre

06. Juni

Irmgard Willems, Sprink 3

87 Jahre



Pfarreiengemeinschaft

BILDERSTRECKE -KIRMES IN TRAUTZBERG





FRONLEICHNAM UND PFARRFEST







Tag:	Datum:	Zeit:	Was:	Wo:
SO	10.06.2018	14 Uhr	Einweihung des Um- und Erweiterungsbaus	Kita
SO	17.06.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Steinbach Rundweg in Masburg bei Müllenbach	Bürgerhaus
SA - MO	23.06.2018 - 25.06.2018		Kirmes in Strohn	Bürgerhaus
FR - SO	13.07.2018 - 15.07.2018		Sportfest SV Strohn	Sportplatz
SO	15.07.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Enkirch-Leiermannspfad	Bürgerhaus
	in der Zeit vom 16.-20.07		Tagestour für Kinder und Jugendliche; Ziel noch offen	
DO	19.07.2018	13.30 Uhr	Lavabombe, Maar und Vulkankegel in der Strohner Schweiz – Wanderung der beiden Museen Vulkanhaus Strohn & Maarmuseums Manderscheid (5km / 2,5 Std.)	Parkplatz Vulkanhaus
SO	12.08.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Rundweg Platten	Bürgerhaus
FR	31.08.2018	09.30 Uhr	Vom Museum zu Museum: Gemeinsam sind wir stark – Wanderung der beiden Museen Vulkanhaus Strohn & Maarmuseums Manderscheid (15 km / 4 Std.)	Parkplatz Vulkanhaus
SO	09.09.2018	10 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Mettlach-Saarschleife	Bürgerhaus
DO	11.10.18	13.30 Uhr	Lavabombe, Maar und Vulkankegel in der Strohner Schweiz - Wanderung der beiden Museen Vulkanhaus Strohn & Maarmuseums Manderscheid (5km / 2,5 Std.)	Parkplatz Vulkanhaus

SO	21.10.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Bullay – (Onkel Tom´s Hütte)	Bürgerhaus
SO	18.11.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Rundweg Manderscheid - Bleckhausener Mühle	Bürgerhaus

Sonstiges

DANKSAGUNG

Wir sind sehr dankbar für all die mitfühlenden Worte und die überwältigenden Zeichen der Anteilnahme.

Es ist schön diese Verbundenheit zu spüren und nicht allein zu sein.

Mit stillen Grüßen

Anne Jordan, Vanessa und Norbert Zander, Ursula und Heinz Jordan

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die Bürgersprechstunde findet jeden **Mittwoch von 19:00 bis 20:00 Uhr** im Bürger-saal statt. In den Sommerferien fällt die Bürgersprechstunde zu den bekannten Zeiten aus. In dieser Zeit bitte ich Sie mich telefonisch zu kontaktieren unter 953407. Gerne kann dann kurzfristig ein Termin vereinbart werden.

Impressum

HERAUSGEBER: ORTSGEMEINDE STROHN

Heinz Martin, Kirchstraße 7, 54558 Strohn

Redaktion: Heinz Martin, Claudia Janssen ,Willi Schüller, Stefano Stroh, Klaus-Peter Pohlen, Pia Brandt, Kai Schäfer, Marietta Weiler, JFV Vulkaneifel

Fotos: Dieter Willems, Claudia Janssen, Karl-Heinz Krämer

REDAKTIONSSCHLUSS DER JULI-AUSGABE: 21. JUNI

Aufgrund der Urlaubssituation Artikel bitte diesmal ausschließlich an Willi Schüller : willi-schueler@strohn-online.de.



WIR LADEN EIN

**EINWEIHUNG DES
UM- UND ERWEITERUNGSBAUS**



AM 10. JUNI 2018 UM 14:00 UHR

**WIRD DER UM- UND ERWEITERUNGSBAU DER
NATUR- UND GEOPARKKITA ARCHE NOAH STROHN
OFFIZIELL SEINER BESTIMMUNG ÜBERGEBEN.**

**HIERZU LADEN WIR DIE STROHNER BÜRGER
HERZLICH EIN.**